

Gummi anfütterung an der Elbe :-(((

Als ich am Samstag aufwachte, war mein erster Gedanke: "Gautschi, heute werden Zander gezerrt!!!"

Aber dann fiehl mir ein, erstmal Arbeiten. -kotz- Egal, kurz geduscht und los zur Arbeit. Karsten und Claudia sind ja auch schon gleich da ;-). Um ca 10 Uhr klingelte das Telefon...

Karsten stand schön im Stau und meldete, dass es sich noch ein bisschen verzögern würde. Tampon war in der Zwischenzeit auch schon da und hüpfen voller Aufregung den Laden auf und ab. Er hat sich extra für unsere Session `n neuen Prügel gekauft (Schei.. Knüppel, würd ich mir nie zulegen...). Als er ihn auspackte, verschwand er für mindestens 10 Minuten im Keller. Was hat er da bloß gemacht ;-))?!?

Punkt 12 Uhr fuhr ein goldfarbener Van mit Berliner Kennzeichen auf unseren Parkplatz. Karsten ist da!!!

Karsten hat sich denn noch schnell mit ein bisschen mit Gummi und `nen neuen Zauber-Reise-Stock eingedeckt und los ans Wasser. Nach ner halben Stunde Fahrt waren wir denn endlich am Wasser. Der faule Hund, ist erstmal die 50 Meter!!! bis zur unserer Wunschbühne mit dem Auto hingefahren...

Wurf um Wurf vergang, ohne einen einzigen Zupfer. Auf einmal platschte es verdächtig hinter mir. Ich drehte mich um und warf gezielt in die Richtung wo ich das Platschen hörte. Drei Umdrehungen und "Paff!!!". Rute krumm und Kontakt. Mir (Zitat Grillhure) liefen die Freudentränen warm das Bein hinunter... Nach ner Minute stellte sich leider heraus das es nur `n blöder Klodeckel war, den ich schön im Rücken gehakt hatte. Naja, wenigstens schonmal was gedrillt. Das ganze Programm wiederholte sich nach ca 5 Minuten... Nachdem ich dann so ca. 6 Gummis versenkt hatte, wanderte ich eine Bühne weiter zu den anderen Jungs und Mädels. Ergebnis auf der "Wunderbühne" nur Abrisse.

Also Pause und Grill anwerfen, Karsten hatte noch `n lecker Dreh-Tröpfchen dabei, den wir uns dann in den guten Kristallgläsern zu Leibe geführt haben. Leider tat sich nicht mehr allzuviel, man könnte auch sagen es tat sich gar nichts, ausser das wir noch diverse Gummis da gelassen haben. Um ca halb 6 haben wir dann zusammen gepackt und uns auf den Weg zum Auto gemacht. Wir haben dann noch auf der von Diesteln verseuchten Wiese super Fotos gemacht und uns denn verabschiedet.

Mir hat es sehr gut gefallen, leider blieb der Angeltag ohne Fang aber das lustige Beisammensein war es alle Mal wert. Die Fortsetzung wird mit Sicherheit fischreicher ausfallen...

In diesem Sinne noch viele Grüße nach Berlin und schönen Dank für die leckere Bewirtung!!!

Gruß Marcel

So, jetzt komme ich mit meinen Eindrücken, auch wenn sie nur in fotografischer Form ausfallen:



Claudia im Drill? Nein, mit Hänger ...



Auch Lenny, unser Youngster, gab nicht auf.



Die Disteln mochten uns auch nicht ...

Was soll man jetzt noch dazu sagen?

Haben uns die Fische den Tag versaut? Nein, haben sie nicht. Uns Berlinern hat es super gefallen und die paar Kilometer nach Hanburg haben wir auf der linken A***backe abgesehen. Wir konnten unsere MEPO-Fahne über Hamburg wehen sehen und haben wirklich nette Gleichgesinnte kennengelernt. Mein neuer "Reisestock" wurde gleich auf Herz und Nieren getestet und wirft wie von selbst. Da werden mir die Küstenfische auf Madeira einfach nur an die Angel springen ;) Beim nächsten Mal sind wir wieder dabei, zur Not werden wir auch mal das Brandungsangeln ausprobieren *tzzz* :))

Als nächstes steht wohl eine MEPO-Bootstour an und da werden wir zeigen, wie fängig die Gummis sind.

Auch an Euch ein Dankeschön für den tollen Tag und viele Grüße

Claudia & Karsten

(c) by 'Meeresangler.org'

URL : <http://www.meeresangler.org>